

Karl Hegel an Georg Waitz, Erlangen, 4. Februar 1860

BA Berlin, N 2321 Nr. 12 Waitz 40-41'

Erlangen 4 Febr. 1860

Verehrter Freund!¹

Mit der Bearbeitung der Nürnberger Chroniken geht es langsamer voran, als ich hoffte. Das in Nürnberg selbst vorhandene Material ist massenhaft. Dr. Kern ist noch damit beschäftigt es zu untersuchen u[nd] zu sichten: zugleich suche ich von auswärts herbeizubringen. was möglich und was wir vor der Hand brauchen. Die älteste u[nd] interessanteste Chronik von allen Nürnbergern, die von Ulman Stromer, die von Mitte des 14 bis Anfang des 15. J[ahr]h[underts] fortgeht, habe ich selbst in Arbeit genommen. Besonders viel Schwierigkeit macht bei diesen deutschen Chroniken die Feststellung des Textes, weil hier die verschiedenen Handschriften in dem sie den Text in Rechtschreibung, Stellung der Sätze usw. mit großer Freiheit behandeln, weit mehr variiren, als dieß bei den der Fall ist: unmöglich kann man hier eine vollständige Variantensammlung geben, | man muß die beste oder eine der besten Handschriften zu Grunde legen u[nd] bei den Varianten eine taktvolle Auswahl treffen. Gute Kenntniß der Sprache ist dazu unumgänglich erforderlich. Sie fehlt meinem übrigens sehr fleißigen u[nd] gewissenhaften Gehülfen. Ich brauche deshalb noch einen zweiten, der gar nicht Historiker von Profession, aber ein Sprachgelehrter sein muß, u[nd] ich bin gegenwärtig im Begriff mich bei den Autoritäten des Fachs nach einem solchen zu erkundigen.² Können Sie mir einen nachweisen, so werden Sie der Sache u[nd] mir einen guten Dienst leisten: wäre er nebenbei auch historisch gebildet, um so besser, aber das ist nicht Hauptsache, da wir für die historische Seite der Bearbeitung ausreichen.

Hiernach erscheint es eigentlich überflüssig, wenn ich mich doch noch bei Ihnen nach dem Privatdocenten Dr. Coh[e]n erkundige, von dem ich beiläufig und unter der Hand gehört, daß er nicht abgeneigt wäre, in eine unserer Unternehmungen³ einzutreten. Ich vermuthe kaum, daß er der rechte Mann wäre, um das was uns abgeht zu ergänzen: auch als Historiker | kenne ich ihn nur dem Namen nach; doch bitte ich Sie mir vertraulich Ihr Urtheil über ihn mitzuthemen, ich werde davon nur für mich Gebrauch machen.

Der 8. Band der Quellen u[nd] Erörterungen, worin die Chronik von Schürstab, ist immer noch nicht erschienen. Ich kann mich immer noch nicht darin finden, daß ich diese Chronik gleich wieder im ersten Bande meiner Sammlung abdrucken lassen soll, wie die Commission gewollt hat; doch werde ich mich dem höheren Willen wenn auch ungern fügen. Wegen des Streits über die lateinischen u[nd] deutschen Lettern denke ich an ein Compromiß: ich kann mich nicht dazu entschließen Texte aus dem 14. J[ahr]h[undert] mit deutschen Lettern drucken zu lassen, sie nehmen sich in diesen gar zu sonderbar und ungewöhnlich aus u[nd] lassen sich, wenigstens für uns, in der That schlechter lesen als in lateinischen; für das 15. Jahrh[undert] kann man den deutschen Druck schon eher gelten lassen. Was meinen Sie dazu? – ich glaube nicht, daß ich die Abstimmung der Commission in dieser untergeordneten Angelegenheit, welche dem Ermessen des Herausgebers überlassen bleiben sollte, | als schlechthin maßgebend zu verehren habe.

1 In dem vorliegenden Brief geht es vornehmlich um die Suche nach geeigneten Mitarbeitern für das umfangreiche Editionsprojekt der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“, dessen Leitung Karl Hegel (1813-1901) im Auftrag der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München innehatte; zu diesem Editions-Unternehmen einfürend vgl. Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, besonders S. 165 ff.

2 Vgl. [Brief -> hglbrf_18600209_01](#).

3 Editionsprojekte der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München.

Von der großen Geschichte der Wissenschaften habe ich nach dem letzten Circular, worin wir zu Vorschlägen aufgefordert wurden, nichts weiter vernommen; auch nichts von Ihren historischen Abhandlungen, deren allerhöchste Bestätigung erst noch von einer weiteren Auskunft über den Umfang abhängig gemacht wurde. Die allerhöchste Stelle⁴ scheint noch von einer zweiten geheimen Commission berathen zu sein. –

Ich bitte Sie Thöls u[nd] Hansen zu grüßen: den letzteren verlieren Sie gewiß sehr untern. Sie wissen, daß unsere Berufung Merkels⁵ nicht an seinem guten Willen, aber an unserer Finanzlage u[nd] anderen Umständen gescheitert ist; ich hätte ihn persönlich sehr gern hier gehabt. Ihr Schwager, den ich gestern Abend beim Bubenreuther Fuchsenbrennen sah, u[nd] seine Frau sind wohl auf. Leben Sie gleichfalls wohl,

Leben Sie wohl. Freundschaftlichst

Herzlichst
der Ihrige
C[arl] Hegel.

[P. S.] Sybel hat an Voigts Stelle⁶ Weizsäcker genommen, wie Ihnen wohl schon bekannt ist.

4 Der bayerische König selbst bzw. seine Regierung.

5 Eventuell bezieht sich dies auf den Juristen und Rechtshistoriker Paul Johannes Merkel (1819-1861) in Berlin, Enkel des Nürnberger Kaufmanns und Politikers Paul Wolfgang Merkel (1756-1820) sowie Sohn des Nürnberger Kaufmanns, Landtagsabgeordneten und Bürgermeisters in Nürnberg Johann Merkel (1785-1838).

6 Stelle bei der Edition der Deutschen Reichstagsakten im Auftrag der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München.

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Waitz, Georg [= Waitz, Georg] [waitzgeorg_1978](#)
Cohen [= Cohn, Ludwig Adolf] [cohnludwigadolff_79048](#)
Frau [= Schelling, Emilie Viktorine Regina, geb. Handschuh] [schellingemilie_5305](#)
Hansen [= Hansen, Joseph Leonhard] [pers_0090](#)
Kern [= Kern, Theodor] [kern_36488](#)
Paul Johannes Merkel [= Merkel, Paul Johannes] [merkelpauljohann_34471](#)
Schwager [= Schelling, Paul Heinrich Joseph] [schellingpaul_2672](#)
Schürstab [= Schürstab, Erhard] [schuerstaberhard_73264](#)
Sybel [= Sybel, Heinrich] [sybelheinrich_5776](#)
Thöls [= Thöl, Johann Heinrich] [thoeljohann_1614](#)
Thöls [= Lewenhagen, Elise, verh. Thöl] [lewenhagenelise_4070](#)
Ulman Stromer [= Stromer (Stromeir, Stromeyr), Ulman] [stromerulman_22468](#)
Voigts [= Voigt, Georg] [voigtgeorg_64835](#)
Weizsäcker [= Weizsäcker, Julius Friedrich Ludwig] [weizsaeckerjulius_4342](#)
bayerische König [= Maximilian II. Joseph von Bayern, König von Bayern] [maximilianiiijoseph_4085](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg_4276](#)

Sachen

Bubenreuther [= Bubenreuther] [bubenreuther_6830](#)
Chroniken [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] [swrt_0034](#)
Chroniken [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] [staedtechroniken_56873](#)
Circular [= Circular] [circular_38975](#)
Commission [= Commission, historische, Münchener] [commission_83143](#)
Commission [= Commission] [commission_71962](#)
Deutschen Reichstagsakten [= Reichstagsacten, Reichstags-Acten, Reichstagsakten] [swrt_0173](#)
Druck [= Druck, Drucke] [druck_32363](#)
Feststellung des Textes [= Feststellung des Textes, auch: Textesfeststellung] [feststellungdertext_82450](#)
Fuchsenbrennen [= Fuchsenbrennen (Bubenreuther)] [fuchsenbrennen_72172](#)
Gehülfen [= Gehülfe] [gehuelfe_33666](#)
Geschichte der Wissenschaften [= Geschichte der Wissenschaften] [geschichtederwiss_54235](#)
Handschriften [= Handschrift, Handschriften] [handschrift_55479](#)
Historiker [= Historiker] [historiker_54820](#)

Lettern [= Letter, Lettern] [letterlettern_79607](#)
Lettern [= Lettern, deutsche] [letterdeutsche_51204](#)
Lettern [= Letter, lateinische] [letterlateinische_69749](#)
Nürnberger [= Nürnberger, Nürnbergisch] [nuernberger_38530](#)
Privatdocenten [= Privatdocent, Privat-Docent, Privatdozent] [privatdocent_71019](#)
Profession [= Profession] [profession_84510](#)
Quellen [= Quelle(n), historische] [quellenhistoris_44262](#)
Quellen und Erörterungen [= Quellen und Erörterungen] [quellenudneroerter_89011](#)
Regierung [= Staatsregierung, Regierung (Bayern)] [staatsregierung_21790](#)
Schürstab [= Schürstab'sche Chronik, Kriegsbericht] [schuerstabschegro_15916](#)
Schürstab [= Schürstab] [schuerstab_27695](#)
Sprachgelehrter [= Sprachgelehrter] [sprachgelehrter_24043](#)
Stromer [= Stromerbüchlein, Stromersche Chronik, Stromer'sche Chronik, auch: Ulman Stromersche Chronik, Stromer'scher Codex, Chronik von Ulman Stromer] [stromerschechronik_93849](#)
Stromer [= Stromer von Reichenbach] [stromer_34032](#)
Varianten [= Variante, Varianten] [variante_89308](#)
deutschen [= Deutsch/deutsch, Deutsche/r; Deutsches] [deutsch_91464](#)
historisch [= historisch] [historisch_83582](#)
lateinischen [= lateinisch] [lateinisch_14471](#)

Quellen und Literatur

BA Berlin, N 2321 Nr. 12 Waitz 40-41'

[= *Bundesarchiv Berlin: Nachlaß Waitz, N 2321.*] [brfsrc_0004](#)

Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, besonders S. 165 ff.

[= *Kreis*, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.] [kreis2012_17776](#)